Berufsbild Kaufleute EFZ

der Branche Kranken- und Sozialversicherungen

Die spezialisierten Kaufleute sind für Unternehmen wie zum Beispiel Kranken-, Unfall- und Sozialversicherungen oder Ausgleichskassen tätig.

Dabei setzen sie ihr Fach- und Branchenwissen ein. Sie kümmern sich um sämtliche Kundenanfragen und erklären die Zusammenhänge zwischen den Sozialversicherungen oder erteilen Auskünfte darüber, welche Leistungen von der Versicherung übernommen werden. Mitarbeitende der Versicherungen wissen, welche Gesetze und Verordnungen relevant sind. Die Kaufleute erklären den versicherten Personen und Unternehmen den Sachverhalt verständlich. Ziel ist, dass die Kunden den Entscheid nachvollziehen können. Bei der Fallbearbeitung eines Kunden sind diverse Mitarbeitende involviert. Beispielsweise Vertrauensärzte, die den Gesundheitszustand prüfen und beurteilen.

Kaufleute der Kranken- und Sozialversicherungen wissen, wer welche Beiträge an die Versicherungen bezahlen muss. Gegenüber Unternehmen fungieren Sie als Ansprechpartner und beantworten Fragen rund um das Sozialversicherungsrecht.

Kaufleute der Kranken- und Sozialversicherungen unterstützen die Kundinnen und Kunden bei diversen Anliegen. Diese Unterstützung erfolgt telefonisch sowie schriftlich oder persönlich. Sie koordinieren zudem die Leistungen mit Ärzten, Spitälern oder Labors, um die Auszahlungen sicherzustellen. Zu den weiteren Aufgaben gehören auch die Betreuung der Kundendossiers und die Datenpflege.

Mit dem erfolgreichen Abschluss als Kauffrau/Kaufmann EFZ der Branche Kranken- und Sozialversicherungen wird ein breites und zugleich spezialisiertes Fachwissen in der Versicherungsbranche erlangt.

Tätigkeiten

Kaufleute Kranken- und Sozialversicherungen bieten vielfältige Dienstleistungen an.

Im Vordergrund steht der Kundenkontakt rund um die obligatorischen sowie freiwilligen Sozialversicherungsprodukte.

gksv